

## **CURRICULUM VITAE**

**Prof. Dr. Anja Ebert-Steinhübel**

### **Ausbildung (Studium)**

- 2010 Dr. phil. im Rahmen des Doktorandenkollegs „Lifelong Learning“ an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Alpen-Adria- Universität Klagenfurt, Österreich
- 2004 Abschluss des Weiterbildungsstudiums „Wirtschaftsphilosophie“ an der FernUniversität Hagen
- 1992 M.A. in Kommunikationswissenschaft, Politische Wissenschaft, Soziologie, Psychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität, München

### **Wissenschaftlicher Werdegang und berufliche Erfahrung**

- 2014-20 Strategische Partnerin bei ROBERTSON ASSOCIATES International Management Consultants, Zürich und Stuttgart
- 2012-13 Professorin für Organisationspsychologie und Kommunikation an der SRH FernHochschule Riedlingen
- Seit 2001 Selbständige Beraterin, Trainerin, Business Coach für Fach- und Führungskräfte bei der meta-com. Kommunikation mit System, Nürtingen
- Seit 1999 Unternehmensberaterin und Mitglied der Geschäftsleitung bei der IFC EBERT. Institut für Controlling Prof. Dr. Ebert GmbH, Nürtingen
- 1998-99 Freie Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Psychologie, Prof. Dr. Schuler an der Universität Hohenheim
- 1995-96 Leiterin der Bereiche Research, Rekrutierung und Lektorat bei der Helbling Management Consulting, Zürich, Stuttgart und München
- 1994-95 Assistentin der Geschäftsleitung bei der Helbling Management Consulting, Stuttgart
- 1993-94 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft/Journalistik, Prof. Dr. Mast an der Universität Hohenheim
- 1992-94 Trainee mit Schwerpunkt Unternehmenskommunikation bei der SGZ Bank Südwestdeutsche Genossenschaftszentralbank AG, Frankfurt a.M.

## Berufliche Mitgliedschaften

Deutscher Verband für Coaching und Training e.V., Hochschulforum Digitalisierung, Netzwerk Wissenschaftsmanagement e.V., Deutsche Gesellschaft für Hochschulforschung DGHF

## Schwerpunkte in Lehre und Forschung

Tbd.

## Ausgewählte Publikationen

- Ebert-Steinhübel, A. (2024/2023). Führung in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft. Handlungsfelder der Transformation. *chirurgische praxis*, 152-162 und *pädiatrische praxis* 99, 328-339
- Ebert-Steinhübel, A. (2021). *Learning Leadership. Führung lebenslang neu lernen*. Springer Gabler
- Ebert-Steinhübel, A. (2021). Kompetenzen für die neue Arbeitswelt. Womit Sie (nicht nur) rechnen müssen. *BILANZ aktuell* H. 4, 12-17
- Ebert-Steinhübel, A. (2020). Digital Turn – neue Perspektiven für Mensch, Führung und Organisation. In S. Ückert, Sürgit, H., & Diesel, G. (Hrsg.), *Digitalisierung als Erfolgsfaktor für das Sozial- und Wohlfahrtswesen* (S. 67-76), Nomos
- Ebert-Steinhübel, A. (2019). Strategieentwicklung 2.0 – vom strukturierten Prozess zum agilen System. *DW. Die Wohnungswirtschaft*, 72. Jg., Juni 2019, 50-53
- Ebert-Steinhübel, A. (2018). Innovationen im sozialen Raum – neue Chancen für Mensch, Markt und Organisation. *BW-Bank. Stiftungsmanagement*, H. II/2018, 26-27
- Ebert-Steinhübel, A. (2017). Lebenslanges Lernen 2.0. Aus- und Weiterbildung für die digitale Welt. *Der Betriebswirt*, H. 2/2017, 27-32
- Bremer, C., Ebert-Steinhübel, A. & Schlass, B. (2017). Die Verankerung von digitalen Bildungsformaten in deutschen Hochschulen – ein Großprojekt wie jedes andere? In Mai, A. (Hrsg.), *Hochschulwege 2015. Wie verändern Projekte die Hochschulen?* (S. 108.125), tredition
- Ebert-Steinhübel, A. (2016). Organisation und Führung in der digitalen Transformation. Ein Lernprozess. *IM+io. Das Magazin für Innovation, Organisation und Management*, H. 4/2016, 82-86
- Hochschulforum Digitalisierung (2016). Zur nachhaltigen Implementierung von Lerninnovationen mit digitalen Medien. Grundlagentext der Themengruppe „Change Management und Organisationsentwicklung im Hochschulforum Digitalisierung. Edition Stifterverband
- Bremer, C., Ebert-Steinhübel, A. & Schlass, B. (2015). Change Management und Organisationsentwicklung zur Verankerung digitaler Bildungsformate an Hochschulen. In Nistor, N. & Schirlitz, S. (Hrsg.), *Digitale Medien und Interdisziplinarität. Herausforderungen, Erfahrungen, Perspektiven*. (S. 289-290), Waxmann
- Ebert-Steinhübel, A. (2014). Frauen führen anders - Männer auch? Erkenntnisse und Implikationen der Genderforschung. In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.), *PersonalEntwickeln*, 180/4.82
- Ebert-Steinhübel, A. (2014). Schlüsselqualifikationen. Zukunftsfaktoren für den persönlichen und beruflichen Erfolg. In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.),

- PersonalEntwickeln*, 178/6.125 sowie in *Grundlagen der Weiterbildung. Praxishilfen*, 114/7.60.380
- Ebert-Steinhübel, A., Steinhübel, N. (2014). Social Media: Gestaltungsfelder und Praxisbeispiele für die HR 2.0. In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.), *PersonalEntwickeln*, 183/4.84
- Ebert-Steinhübel, A. (2013). Change Projekt „Führung“: Erfolgreich mit Herz und Verstand. *Der Betriebswirt*, H. 2/2013, 15-19
- Ebert-Steinhübel, A. (2013). Kommunikation im Change Prozess. In Bentele, G., Piwinger, M. & Schönborn, G. (Hrsg.), *Kommunikationsmanagement. Strategien, Wissen, Lösungen*, 80/3.93
- Ebert-Steinhübel, A. (2013/2014). Lebenslanges Lernen/Lifelong Learning. Anspruch und Wirklichkeit einer gesellschaftlichen Leitidee. In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.), *PersonalEntwickeln*, 174/9.25 sowie in *Grundlagen der Weiterbildung. Praxishilfen*, 112/5.170
- Ebert-Steinhübel, A. (2013). Talente, Kompetenzen und Performance. In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.), *PersonalEntwickeln*, 172/3.29
- Ebert-Steinhübel, A., Steinhübel, N. (2013). Social Media in der Organisation - Führung und Kommunikation einer neuen Generation? In Laske, S., Orthey, A. & Schmid, M. J. (Hrsg.), *PersonalEntwickeln*, 176/4.79 sowie in *Grundlagen der Weiterbildung. Praxishilfen*, 113/7.50.41
- Ebert, G., Ebert-Steinhübel, A. & Neumann, D. (2012). Betriebswirtschaftliche Evaluation von Öffentlichkeitsarbeit. In Neumann, D., & Reineke, W. (Hrsg.) *Kommunikationscontrolling: Entwicklung, Techniken und Implementierung* (S. 15-36), Grin
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). *Modernisierungsfall(e) Universität. Wege zur Selbstfindung einer eigensinnigen Institution*. Rainer Hampp
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). Buchbesprechung zu Tomaschek, N., Gornik, E. (Hrsg. 2011). *The Lifelong Learning University. Wissensmanagement. Zeitschrift für Innovation*, 17. Jg., H. 1, 47-48
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). Kompetenzmanagement. *Wohnungs- und Immobilien-Lexikon* (S. 1008-1010), 2., erweiter. und aktualisiert. Aufl., Haufe
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). Organisationsentwicklung. *Wohnungs- und Immobilien-Lexikon* (S. 1244-1247), 2., erweiter. und aktualisiert. Aufl., Haufe.
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). Personalentwicklung. *Wohnungs- und Immobilien-Lexikon* (S. 1265-1268), 2., erweiter. und aktualisiert. Aufl., Haufe
- Ebert-Steinhübel, A. (2011). Talentmanagement. *Wohnungs- und Immobilien-Lexikon* (S. 1591-1593), 2., erweiter. und aktualisiert. Aufl., Haufe
- Ebert-Steinhübel, A. (2009). Mitdenken. Führungsdynamik durch Controlling und Kommunikation. In Dies. u.a. (Hrsg.) (2009). *Weiter denken. Controlling + Wissen = Innovation* (S. 57-68), Deutscher Betriebswirte Verlag dbv
- Ebert-Steinhübel, A. (2009). Talentmanagement: Frischer Wind in der Flaute – oder nur heiße Luft? *Praxis des Rechnungswesens*, H. 5/2009, 319-329
- Ebert-Steinhübel, A., Mändle, E. & Steinhübel, V. (Hrsg.) (2009). *Weiter denken. Controlling + Wissen = Innovation*. Festschrift für Günter Ebert. Deutscher Betriebswirte Verlag dbv
- Ebert-Steinhübel, A., & Steinhübel, V. (2007/2012). Kommunikationscontrolling – Schritte zu einem wirkungsvollen Steuerungssystem. *Der Betriebswirt* H.1/2007
- Ebert-Steinhübel, A., & Steinhübel, V. (2007). Balanced Controlling: Neue Herausforderungen für den Controller im Wettbewerb. *BVBC-Sonderheft im haufe-Verlag*, H. 3/2007.

- Ebert-Steinhübel, A., & Steinhübel, V. (2004). Bildungscontrolling: Qualifizierungs- und Entwicklungsprozesse gestalten und bewerten. *Der Betriebswirt*, H. 4/2004.
- Ebert-Steinhübel, A. (2002). Kommunikationswissen für Controller. In Ebert, G. (Hrsg.), *Controlling. Managementfunktion und Führungskonzeption*, 48. Nachlieferung, 11/2002, moderne industrie